Pressemitteilung

EcoProBooth reduziert Energieverbrauch von Lackierkabinen

**Revolutionäres Kabinenkonzept EcoProBooth von Dürr mit PACE Pilot Award 2025 ausgezeichnet**

Bietigheim-Bissingen, 17. April 2025 – Eine Dürr-Innovation überzeugte eine unabhängige Fachjury und gewann am 15. April den Automotive News PACE Pilot Award in Detroit. EcoProBooth revolutioniert den Lackierprozess mit ihrem modularen Boxen-Layout. Ihr flexibles Design ermöglicht die Anpassung an verschiedene Karosseriegrößen und Lackierverfahren und reduziert somit den Energie-, Lack- und Lösungsmittelverbrauch erheblich. Dies macht die Lackierkabine zu einer hocheffizienten und nachhaltigen Lösung.

„Wir sind sehr stolz darauf, dass unsere Technologie als bahnbrechende Innovation angesehen wurde, die die Automobilproduktion prägen wird“, sagt Daniel Ackermann, Senior Manager Product Management bei Dürr. „Mit 14 Patentanmeldungen, von denen neun bereits erteilt wurden, ist die **Eco**ProBooth von Dürr in der Lage, die Produktion zu verändern und neue Maßstäbe in Sachen Energieeffizienz und Kosteneinsparungen zu setzen.“

All-in-one-Lösung

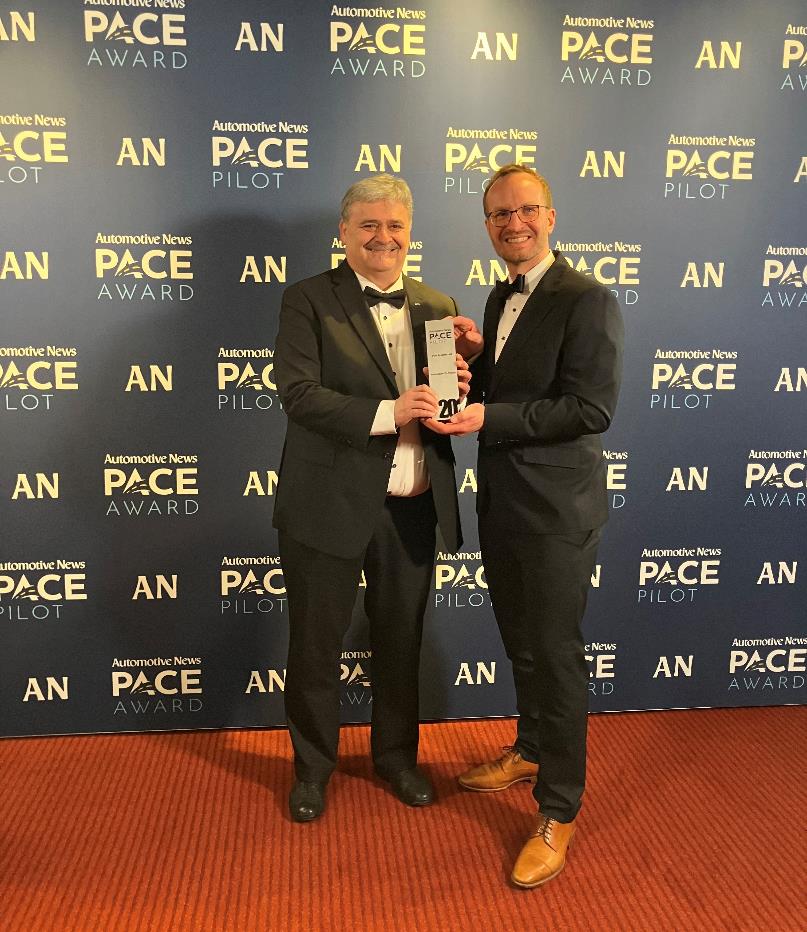
Die EcoProBooth in Kombination mit der EcoBell4 Pro-Generation ermöglicht es, Karosserien sowohl innen als auch außen in derselben Kabine mit lösungsmittel- oder wasserbasierten Lacken zu lackieren. Der Universalzerstäuber appliziert sowohl schmale Sprühstrahlen für die Innenlackierung, breite Sprühstrahlen für die Außenhaut als auch Metallicapplikationen. Die ansonsten benötigte Förderzeit von einer Kabine zur nächsten entfällt, wodurch Zeit eingespart wird. Durch die Verteilung der Aufgaben lassen sich die nicht aktiven Roboter reinigen oder warten, während die Produktion weiterläuft. Dafür sind sogenannte Service Cubicles in jeder Ecke der Kabine integriert, die von den Robotern angefahren werden können.

Maximale Produktions- und Energieeffizienz

EcoProBooth ist für alle Fahrzeugtypen geeignet, von Kompaktmodellen bis hin zu SUVs. Anstelle eines traditionellen linearen Layouts mit festen Taktzeiten sind die Lackierboxen in einem parallelen Produktionslayout angeordnet, wie es die "Lackieranlage der Zukunft" von Dürr darstellt. Dies ermöglicht flexible Taktzeiten und maximale Effizienz. Darüber hinaus erreicht EcoProBooth eine Umluftquote von 95 % und benötigt nur 5 % Frischluft, wodurch der Energieverbrauch und die CO2-Emissionen minimiert werden. Insgesamt wird der Energieverbrauch im Vergleich zur Nassabscheidung in klassischen Linien um bis zu 80 % und im Vergleich zur herkömmlichen Trockenabscheidung um 45 % gesenkt.

Zum fünften Mal wurde das PACE-Pilotprogramm von Automotive News ausgerichtet. Der Wettbewerb stand Zulieferern und Start-ups offen, die Produkte, Software/IT-Systeme oder Prozesse erfunden haben, sowie Ideen-Inkubatoren, die das Potenzial haben, die Automobilindustrie zu verändern. Das PACE-Pilotprogramm von Automotive News ist wegweisend bei der Auszeichnung aufstrebender Innovatoren weltweit.

Bilder

Abbildung 1: Frank Herre (links), Director Automotive (Paint shop) bei Dürr, und Daniel Ackermann, Senior Manager Product Management bei Dürr, nahmen den PACE Pilot Award entgegen.

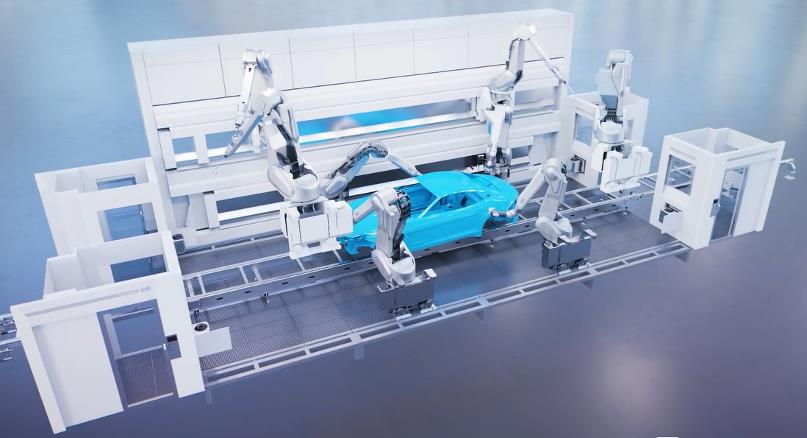
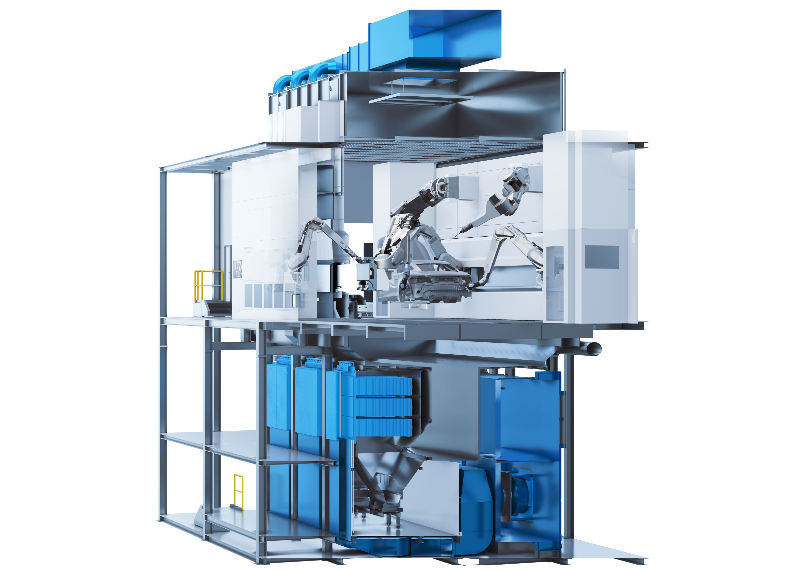


Abbildung 2: EcoProBooth kombiniert Innen- und Außenlackierung in einer Kabine.

  
**Abbildung 3:** Eine maximale Umluftrate von 95 % reduziert den Energieverbrauch und die CO2-Emissionen.

Der Dürr-Konzern ist ein weltweit führender Maschinen- und Anlagenbauer mit besonderer Kompetenz in den Technologiefeldern Automatisierung, Digitalisierung und Energieeffizienz. Seine Produkte, Systeme und Services ermöglichen hocheffiziente und nachhaltige Fertigungsprozesse – vor allem in der Automobilindustrie und bei Produzenten von Möbeln und Holzhäusern, aber auch in Branchen wie Chemie, Pharma, Medizinprodukte, Elektro und Batteriefertigung. Im Jahr 2024 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 4,7 Mrd. €. Der Dürr-Konzern hat rund 20.000 Beschäftigte sowie 139 Standorte in 33 Ländern. Zum 1. Januar 2025 wurden die bisherigen Divisions Paint and Final Assembly Systems und Application Technology in der neuen Division Automotive zusammengeführt. Seitdem agiert der Dürr-Konzern mit vier Divisions am Markt:

* **Automotive:** Lackiertechnik, Endmontage-, Prüf- und Befülltechnik
* **Industrial Automation:** Automatisierte Montage- und Prüfsysteme für Automobilkomponenten, Medizinprodukte und Konsumgüter sowie Auswuchtlösungen und Beschichtungsanlagen für Batterieelektroden
* **Woodworking:** Maschinen und Anlagen für die holzbearbeitende Industrie
* **Clean Technology Systems Environmental:** Abluftreinigungsanlagen und Schallschutzsysteme

Kontakt

Dürr Systems AG

Carina Lachnit

Marketing

Tel.: +49 7142 78-4899

E-Mail: carina.lachnit@durr.com

[www.durr.com](http://www.durr.com)